



DIGITAL RADIO
MITTELDEUTSCHLAND

Pressemitteilung Verein Digital Radio Mitteldeutschland/
Meinungsbarometer Digitaler Rundfunk

Meinungsbarometer Digitaler Rundfunk: Vorsitzender der Rundfunkkommission der Länder bezeichnet KEF-Entscheidung als wichtiges Signal

Beck erwartet positive Auswirkungen auf nationale Digital Radio-Verhandlungen

(Halle, 15. Juli 2010) Am 25. Juni hat die Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten (KEF) maximal 42 Millionen Euro Projektmittel für die Entwicklung des digitalen Hörfunks freigegeben. Im Interview mit dem Meinungsbarometer Digitaler Rundfunk wertet der Vorsitzende der Rundfunkkommission der Länder, Kurt Beck, dies als wichtiges Signal für den Neustart von Digital Radio in Deutschland. Er erwartet, dass sich die Freigabe der Finanzmittel positiv auf die Vertragsverhandlungen zum nationalen Digital Radio-Multiplex auswirken wird.

Einzelheiten finden Sie in der aktuellen Ausgabe des Meinungsbarometer Digitaler Rundfunk.

Weitere Themen der Juli-Ausgabe im Überblick:

Digital Radio auf der Überholspur

- Aufbruchstimmung bei deutschen Autoherstellern

Wie „Hybrid-Fernsehen“ und „Augmented Reality“ den TV-Alltag verändern werden

- Medienforum NRW diskutiert über Fernsehen der Zukunft

Schon umgeschaltet? klardigital!

- Kampagne zur Analog-Abschaltung des Satellitenfernsehens gestartet

Über den Verein Digital Radio Mitteldeutschland

Der Verein Digital Radio Mitteldeutschland e.V. setzt sich als länderübergreifende Initiative für die Markteinführung von Digital Radio in Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen ein. Er ist auch Herausgeber des Fachinformationsdienstes „Meinungsbarometer Digitaler Rundfunk“. Die Publikation spiegelt Meinungen und Stimmungen der Branche wider und wird von Meinungsführern aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Medien in Deutschland, Österreich, der Schweiz und in Brüssel gelesen.

Ansprechpartner für die Presse:

Nikola Marquardt

Pressesprecherin

Verein Digital Radio Mitteldeutschland

Telefon: 0345 / 5 30 43 61

E-Mail: marquardt@digitalerrundfunk.de

Homepage: www.dr-m.info und www.digitalerrundfunk.de